DWS | Investors for a new now

DWS Aktien Strategie Deutschland

Vielfältige Anlagemöglichkeiten mit deutschen Aktien

Oktober 2026



Diese Werbemitteilung ist nur für professionelle Kunden (MiFID Richtlinie 2014/65/EU Anhang II) und Berater bestimmt. Keine Weitergabe an Privatkunden. Nur für qualifizierte Investoren (Art. 10 Para. 3 des Bundesgesetzes über kollektive Kapitalanlagen (KAG)).

Agenda

01 Aktuelles Marktumfeld

02 Investmentteam und Anlagestrategien

03 Anlagephilosophie

04 Anlageprozess

05 ESG-Rahmenwerk

06 Wertentwicklung und Allokation

07 Appendix

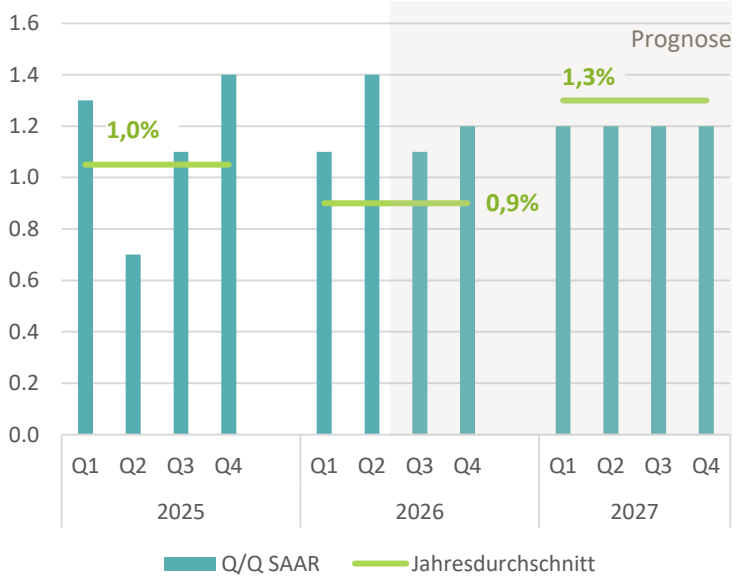
Aktuelles Marktumfeld

Europa: Unsere Prognosen

Europe überraschte zuletzt positiv

Europa*-Wachstumsausblick

BIP-Wachstum Q/Q, %



Inflation und Zentralbankprognose

Inflation

2026F	2027F
3,1 %	2,5 %

EZB

Heute	September 2027F
2,50% →	2,50%

Ausblick

#1 Wachstum: Resilient
Das Wachstum bleibt trotz höherer Energiepreise nahe dem Potenzial

#2 Nachfrage: Fiskalische Impulse
Exporte und öffentliche Investitionen stützen das Wachstum. Der Konsum bleibt trotz des Energiepreisschocks robust.

#3 Inflation: Energiegetrieben
Die Gesamtinflation bleibt durch die Energiepreise erhöht, während der zugrunde liegende Druck weiterhin unter Kontrolle bleibt

#4 Geldpolitik: EZB pausiert
Die EZB reagierte präventiv auf den Energiepreisschock, damit sich der Inflationsdruck nicht verfestigt. Wir erwarten vorerst unveränderte Zinsen.

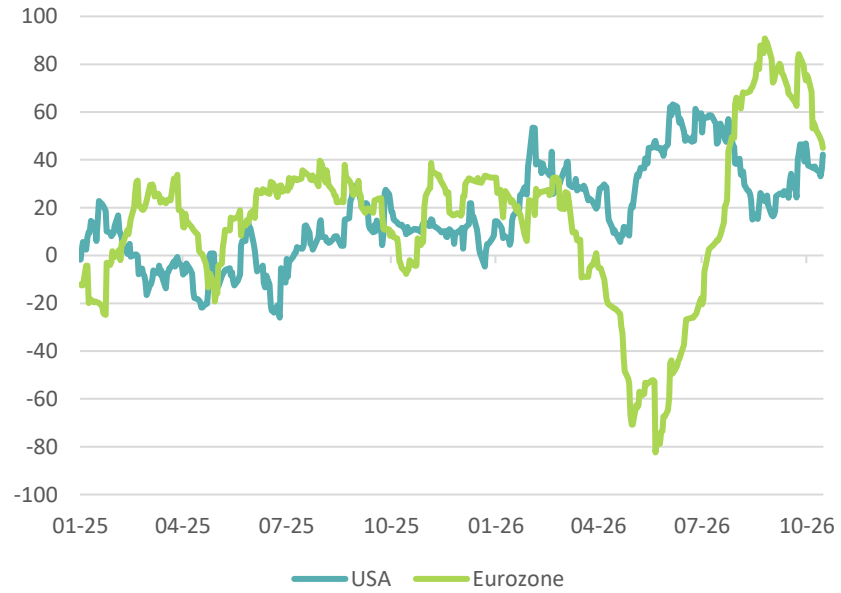
*Ohne Irland. Die Prognosen beruhen auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und Modellen oder Analysen, die sich als ungenau oder falsch erweisen können. Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.
Quellen: Bloomberg Finance L.P., DWS Investment GmbH; Stand: Oktober 2026

Europa: Wachstum

Die meisten Konjunkturdaten haben positiv überrascht, auch aufgrund übermäßig pessimistischer Erwartungen

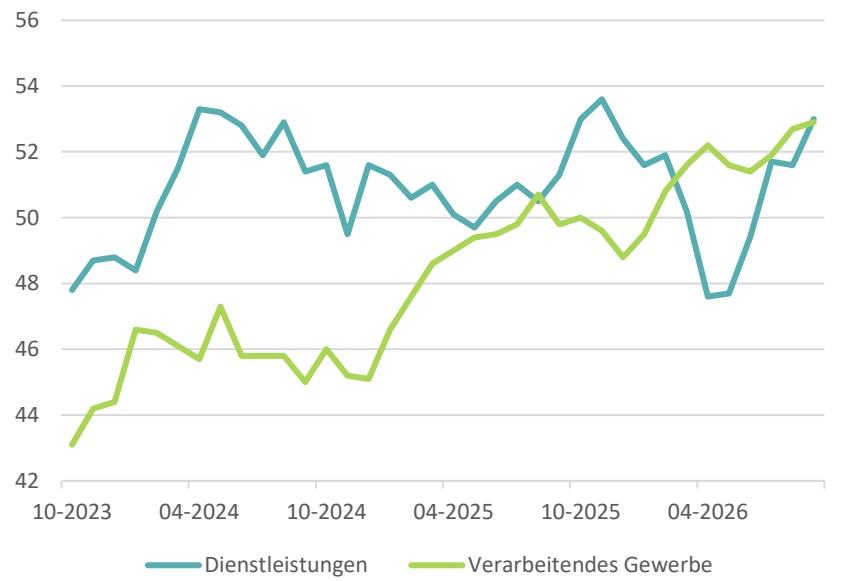
CITI Überraschungsindikatoren

Index



Eurozone: Einkaufsmanagerindizes

Index (>50 bedeutet Expansion)



Die Prognosen beruhen auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und Modellen oder Analysen, die sich als ungenau oder falsch erweisen können. Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Quellen: Haver Analytics Inc., Bloomberg Finance L.P., DWS Investment GmbH; Stand: 12. Oktober 2026

Deutschland: Angebotsseitige Reformen

Deutschlands Wachstumspotenzial hängt von der Umsetzung der Reformen ab - politische Risiken steigen

Reformpaket

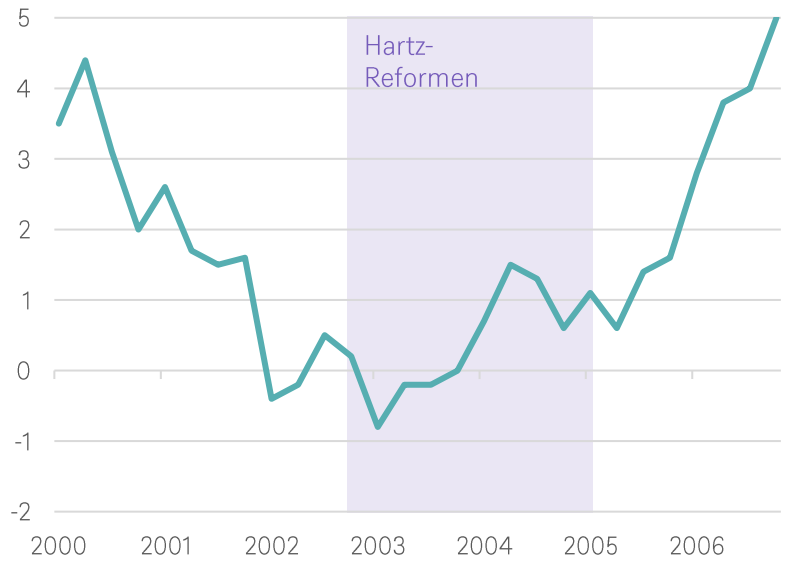
1. **Größeres Arbeitsangebot**
   - Höhere Beschäftigung und flexiblerer Arbeitsmarkt
   - Rentenreformen gegen demografische Belastungen
   - Höhere Erwerbsbeteiligung

2. **Mehr Kapitalbildung**
   - Tiefere Kapitalmärkte und höhere private Investitionen
   - Modernisierung von Infrastruktur und Energienetz
   - Stärkere Unterstützung für Innovation und Technologie

3. **Weniger Bürokratie**
   - Geringere Verwaltungsbelastung
   - Beschleunigung von Genehmigungen und Planungsverfahren
   - Vereinfachung von Regulierung und Berichtspflichten

Reales BIP-Wachstum in Deutschland

% ggü. Vorjahr



Die Prognosen beruhen auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und Modellen oder Analysen, die sich als ungenau oder falsch erweisen können. Quellen: Bundesministerium der Finanzen, Institut für Weltwirtschaft Kiel (IfW Kiel), Bloomberg Finance L.P., DWS Investment GmbH; Stand: Oktober 2026

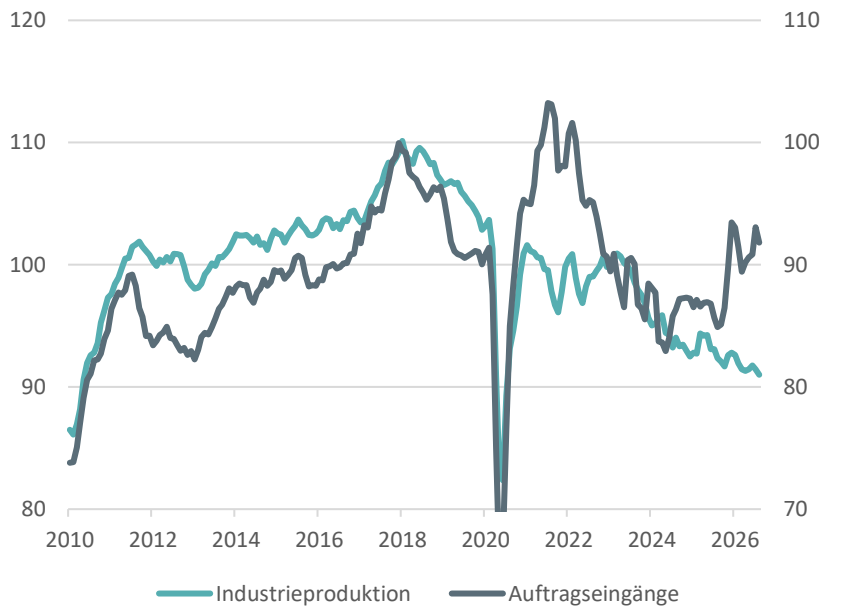
Deutschland: Stimmung & Indikatoren

Die wirtschaftliche Realität scheint widerstandsfähiger zu sein, als es die Stimmung vermuten lässt

ifo-Geschäftsklimaindex
Index



Industrieproduktion und Auftragseingänge
Index (2021=100), gleitender 6-Monats-Durchschnitt



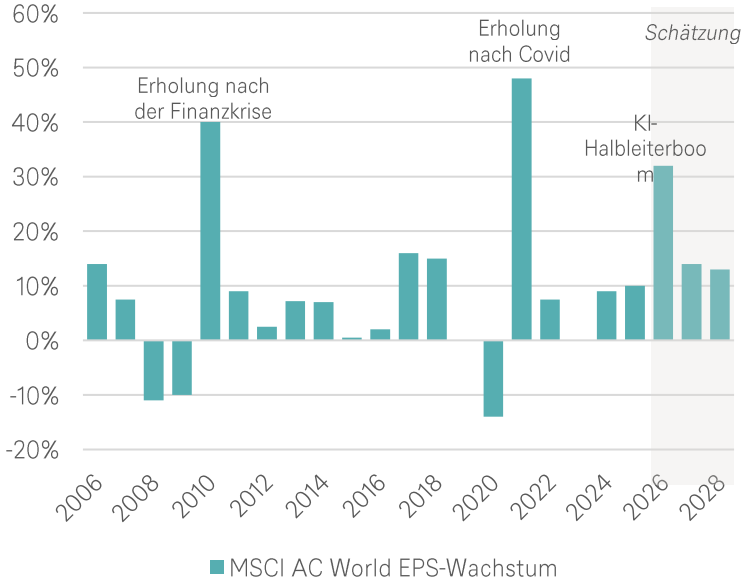
Quellen: Haver Analytics Inc., DWS Investment GmbH; Stand: Oktober 2026

Aktien: Prognosen

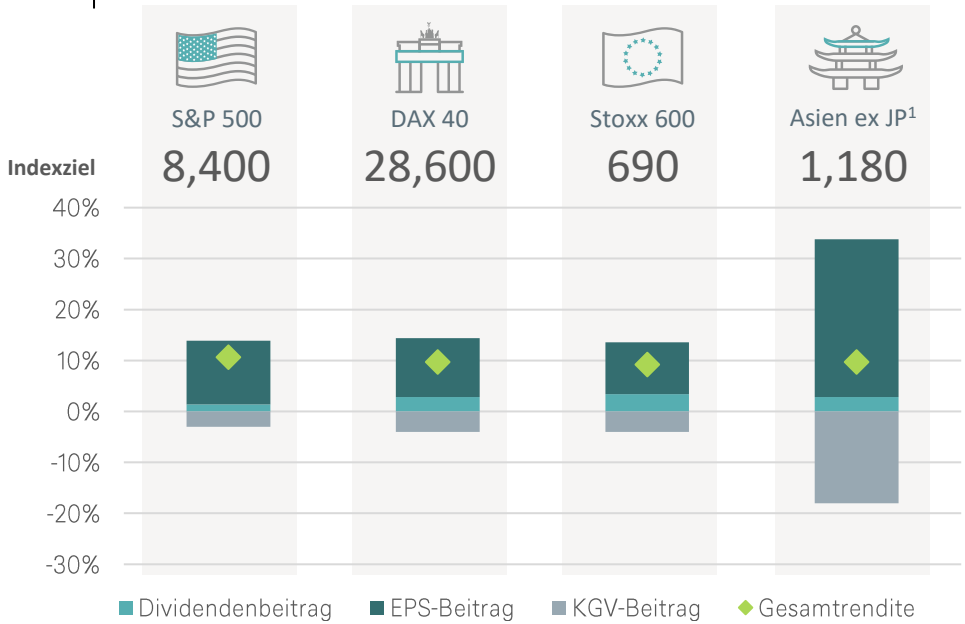
Gewinnwachstum bleibt der wichtigste Renditetreiber

Globales Gewinnwachstum erreicht 2026 mit 32 % den Höhepunkt

Beispielloses EPS-Wachstum außerhalb zyklischer Erholungen



12-Monats-Aktienprognosen (September 2027)



1) MSCI AC Asia ex Japan Index. Die Prognosen beruhen auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und Modellen oder Analysen, die sich als ungenau oder falsch erweisen können. Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Diese Informationen dienen ausschließlich Informationszwecken und stellen keine Anlageberatung, Empfehlung, Angebot oder Aufforderung dar. Quellen: FactSet, DWS Investment GmbH; Stand: September 2026

Investmentteam und Anlagestrategien

DWS Deutsche Aktienstrategien

DWS – Renommierter Anbieter für deutsche Aktienlösungen

Langjährige und starke Präsenz auf dem deutschen Aktienmarkt	— Die DWS legte bereits **1956** ihren ersten deutschen Aktienfonds auf und verwaltet heute mehrere deutsche Aktienstrategien mit einer **Leistungsbilanz von mehr als 20 Jahren**. — Verwaltetes Vermögen in **deutschen Aktien** von insgesamt **~ 11 Mrd. €***
Erfahrenes und gut ausgestattetes Team	— **Erfahrenes und gut ausgestattetes Team** für deutsche Aktienstrategien, bestehend aus **4 Portfoliomanagern/Analysten**, die in das europäische Aktienteam eingebunden und in die globale Aktienplattform integriert sind.
Hervorragender Zugang zu Research	— Fokus auf **eigenes, unabhängiges Research** unter Einbindung von externen Ressourcen z.B. Sell-Side Brokernetzwerke — Neben seinen **umfassenden eigenen Research-Kapazitäten** verfügt das deutsche Aktienteam über einen hervorragenden Zugang zu Sell-Side-Research, Unternehmenskonferenzen und führt regelmäßig Reverse-Roadshows durch.
Konsistenter und disziplinierter Anlageprozess	— Fokus liegt auf der **Bottom-Up-Unternehmensanalyse** sowie unserem hauseigenen Research — Klare Verantwortlichkeiten bei Research und Portfoliokonstruktion — Die Portfolioüberwachung und das **Risikomanagement sind in den Investmentprozess integriert**

*Einbezug von DWS German Small/Mid Cap hinsichtlich der Angaben zum verwalteten Vermögen.
Stand: Oktober 2026; Quelle: DWS International GmbH

DWS Team für deutsche Aktienstrategien

Erfahrenes und gut ausgestattetes Team

	Philipp Schweneke Frankfurt, Deutschland	**27** Jahre Berufserfahrung	Head of European Equities und Seniorportfolio-manager für deutsche Aktien Firmenbeitritt im Jahr 2009	Master-Abschluss in Business Administration Northumbria University
	Andreas Wendelken Frankfurt, Deutschland	**27** Jahre Berufserfahrung	Seniorportfoliomanager für deutsche Aktien Firmenbeitritt im Jahr 1999	Master-Abschluss (Diplom-Betriebswirt) in Business Adminitration Frankfurt School of Finance and Management
	Sabrina Reeh Frankfurt, Deutschland	**15** Jahre Berufserfahrung	Seniorportfoliomanager für deutsche Aktien Firmenbeitritt im Jahr 2021	Master-Abschluss in Finance Frankfurt School of Finance and Management
	Tobias Klaholz Frankfurt, Deutschland	**5** Jahre Berufserfahrung	Portfoliomanager für deutsche Aktien Firmenbeitritt im Jahr 2021	Master-Abschluss In Finance Goethe University Frankfurt

Stand: Oktober 2026; Quelle: DWS International GmbH

DWS Team für europäische Aktien

Starkes, erfahrenes europäisches Aktienteam bestehend aus mehr als 20 Investmentexperten

Philipp Schweneke (Head of European Equities)

Europäische Aktien (Large- and All-Cap-Strategies)	Europäische Nebenwerte	Deutsche Aktien
Vidya Anant (19)	Leon Cappel (7)	Tobias Klaholz (5)
Juan Barriobero (32)	Michael Neumaier (1)	Sabrina Reeh (15)
Stefan-G. Bauknecht (30)	Christina Resin* (11)	Philipp Schweneke (27)
Tim Friebertshaeuser (26)	Timo Scheler (3)	Andreas Wendelken (27)
Jennifer Juergens (15)	Christian Schindler (27)	
Nektarios Kessidis (22)	Alexander Slivon (1)	
Frank Kuemmet (36)		
Illya Lebedynets (18)		
Hansjoerg Pack (30)		
Christian Reuter (27)		
Ralf Rybarczyk (33)		
Manuel Tenekedshijew (20)		

Ulvi Dzhabbarov (Produktspezialist) und Lars Gedlich (Produktspezialist)

Anmerkungen: Berufserfahrung in Jahren in ( ); Frank Kuemmet (Head of European Equities Large and All Caps), Christian Schindler (Head European Small-/Mid-Caps), Tobias Klaholz, Sabrina Reeh und Andreas Wendelken berichten direkt an Phillipp Schweneke
*gegenwärtig im Mutterschutz
Stand: Juni 2026; Quelle: DWS Investment GmbH

DWS Team für deutsche Aktienstrategien

Strategieüberblick

Strategie	Vergleichsindizes*	Anlagevehikel	Verwaltetes Vermögen
DWS Deutsche Aktien– DAX (Large Cap)	DAX UCITS Capped NR	Publikumsfonds *(DWS German Equities Typ O)* und Spezialfondsmandate	449 Mio. EUR
DWS Deutsche Aktien– ESG DAX (Large- and Mid-Cap)	DAX 50 ESG NR	Publikumsfonds *(DWS ESG Investa)*	4.079 Mio. EUR
DWS Deutsche Aktien– CDAX (All-Cap)	CDAX UCITS Capped NR	Publikumsfonds *(DWS Deutschland und DWS Invest German Equities)* und Spezialfondsmandat	3.807 Mio. EUR
DWS Deutsche Aktien– HDAX (All-Cap)	HDAX UCITS Capped TR	Publikumsfonds *(DWS Aktien Strategie Deutschland)*	2.127 Mio. EUR
DWS Deutsche Nebenwerte**	50% MDAX Index, 50% SDAX Index	Publikumsfonds *(DWS German Small/Mid Cap)*	216 Mio. EUR
Gesamtvermögen in der Anlageklasse deutsche Aktien			**10.678 Mio. EUR**

* Der Vergleichsindex bei Spezialfondsmandaten kann sich vom genannten Index unterscheiden.
** Dieser Publikumsfonds wird aufgrund des Fokus auf deutsche Nebenwerte von einem Kollegen aus dem Team für europäische Small-/Mid-Caps verwaltet.
Stand: Oktober 2026; Quelle: DWS Investment GmbH

DWS-Produktpalette für deutsche Aktienstrategien

Wichtigste Merkmale unserer Large-Cap und All-Cap-Strategien

DWS Deutschland & DWS Invest German Equities	DWS ESG Investa	DWS Aktien Strategie Deutschland	DWS German Equities Typ O
Investitionsquote-Bandbreite: 80-120%	Investitionsquote-Bandbreite: 90-110%	Investitionsquote-Bandbreite: 90-110%	Investitionsquote-Bandbreite: 80-120%
Nebenwerte: Bis zu 20%	Nebenwerte: Bis zu 20%	Nebenwerte: Bis zu 30%	Keine Nebenwerte*
Nur in Deutschland notierte Aktien	Deutschland mit bis zu **10 %** Ex-Deutschland	Deutschland mit bis zu **20 %** Ex-Deutschland	Nur in Deutschland notierte Aktien
CDAX UCITS Capped NR	DAX 50 ESG NR	HDAX UCITS Capped TR	DAX UCITS Capped NR
Andreas Wendelken**	Sabrina Reeh	Philipp Schweneke	Tobias Klaholz
All Cap	Large- and Mid-Cap	All Cap	Large Cap

Source/Footnote; CaHinweis: Nur zu Illustrationszwecken; Ausführliche Informationen zu Risiken, Chancen und Anteilsklassen finden Sie in den offiziellen Dokumenten auf der Website: DWS Deutschland, DWS Invest German Equities, DWS ESG Investa, DWS Aktien Strategie Deutschland, DWS Invest German Equities *Es können Ausnahmen aufgrund der 5-10-40-Regel oder Indexänderungen auftreten. **Andreas Wendelken ist hauptverantwortlich für die Umsetzung, Philipp Schweneke ist Co-Lead für den Fonds. Quelle: DWS International GmbH; Stand: Oktober 2026

Anlagephilosophie

Anlagephilosophie des DWS Teams für deutsche Aktienstrategien

Strukturierter teambasierter Prozess	**Klare und transparente Entscheidungsprozesse im Team,** mit Fokus auf kontinuierliches Lernen und Anpassung an sich verändernde Informationen.
Langfristige Perspektive mit taktischer Flexibilität	**Flexible Nutzung der Anlagestile (Qualität, Wachstum, Value, Momentum)** in Kombination mit der **Nutzung taktischer Marktchancen (Risikobereitschaft, Sentiment** und **Bewertung).**
Bottom-up-Ansatz	**Aktienauswahl basierend auf umfassender, eigenständiger Fundamentalanalyse,** unterstützt durch die umfangreichen DWS Research-Ressourcen.
Überzeugung und Offenheit	**Starke Überzeugung und klare Marktmeinung** kombiniert mit **Offenheit für neue Informationen und Perspektiven.**
Risikokontrolle	Die Kombination aus Einzeltitelauswahl, Allokation und Investitionsgradsteuerung erfordert eine **erhöhte Risikobereitschaft und gleichzeitig ebenso gut etablierte Risikokontrolle.**

Stand: Oktober 2026; Quelle: DWS International GmbH;

Anlageprozess

Anlageprozess für deutsche Aktienstrategien

Stringenz durch einen systematischen Anlageprozess

Anlageprozess

Teamentscheidungen

Entscheidungen mit einfacher Mehrheit

- ➔ Hohe Identifikation und Involvierung in die Diskussionen

Vorteile

- ➔ **Verbessert** die Quantität und Qualität der Ideenfindung
- ➔ **Eingrenzung** individueller negativer Verhaltensmuster

Risikominimierung

- ➔ **Geringere Abhängigkeit** von Entscheidungsträgern / Einzelpersonen

Selektion und Allokation

Einzeltitelauswahl und Sektor-allokation

- ➔ sind entscheidend für den Anlageerfolg
- ➔ Fokus auf Anlageideen mit einem hohen idiosynkratische Chance-/Risikoprofil
- ➔ Aktive Sektorallokation innerhalb des Anlage-universum

Investitionsgradsteuerung

„Top-Down“ Parameter

- ➔ CIO-Einschätzung, Stimmung und Frühindikatoren, Charttechnik, DWS-Risiko-, Makro- und Überraschungs-indikatoren

„Bottom-Up“ Parameter

- ➔ Prognosen auf Unternehmens-ebene
- ➔ Aggregation der Ergebnisse auf Indexebene
- ➔ Berechnung des DAX-Kurszieles

Integrierte Risikokontrolle

Risikokontrolle bedingt durch:

Konzentriertes Portfolio und etwaige Liquiditätseinschränkungen.

Risikokontrolle auf Aktien-Ebene (Due Diligence, ESG-Bewertungen, Meilensteine usw.)

- ➔ **Portfolio Konstruktion:** Diversifizierung der Risiko-faktoren
- ➔ **Portfolioüberwachung durch das Team** und auf DWS-Firmenebene, unterstützt durch Screens und Filter
- ➔ **Verkaufsdisziplin**

Das Modellportfolio liefert den Startpunkt für die Konstruktion aller „Deutschland-Portfolios“. Unterschiede innerhalb der Portfolios ergeben sich aus den Spezifika der einzelnen Strategien.

Stand: Oktober 2026; Quelle: DWS International GmbH;

Anlageprozess für deutsche Aktienstrategien

Schritt 1: Ideengenerierung – Generierung von Alpha-Ideen



DWS Aktien Research Plattform

—Detaillierte Kenntnisse über die Unternehmen innerhalb des Anlagespektrums
—Langfristige Unternehmensbeziehungen lassen uns wesentliche Veränderungen erkennen
—Mehr als 1500 Unternehmensbesuche/ Managementkontakte pro Jahr
—Austausch von Investmentideen über verschiedene Länder/Sektoren hinweg
—Dynamische Interaktion bezüglich der Sektor-/Ländertrends mit engagierten Spezialisten

Quantitative Auswertungen

—Screening Wachstum (z.B. Gewinne, Umsätze)
—Screening Dynamik (z.B. Kurs Momentum, Anpassungen von Analysteneinschätzungen)

CIO-View

—Strategischer & taktischer View zu Sektoren und Regionen

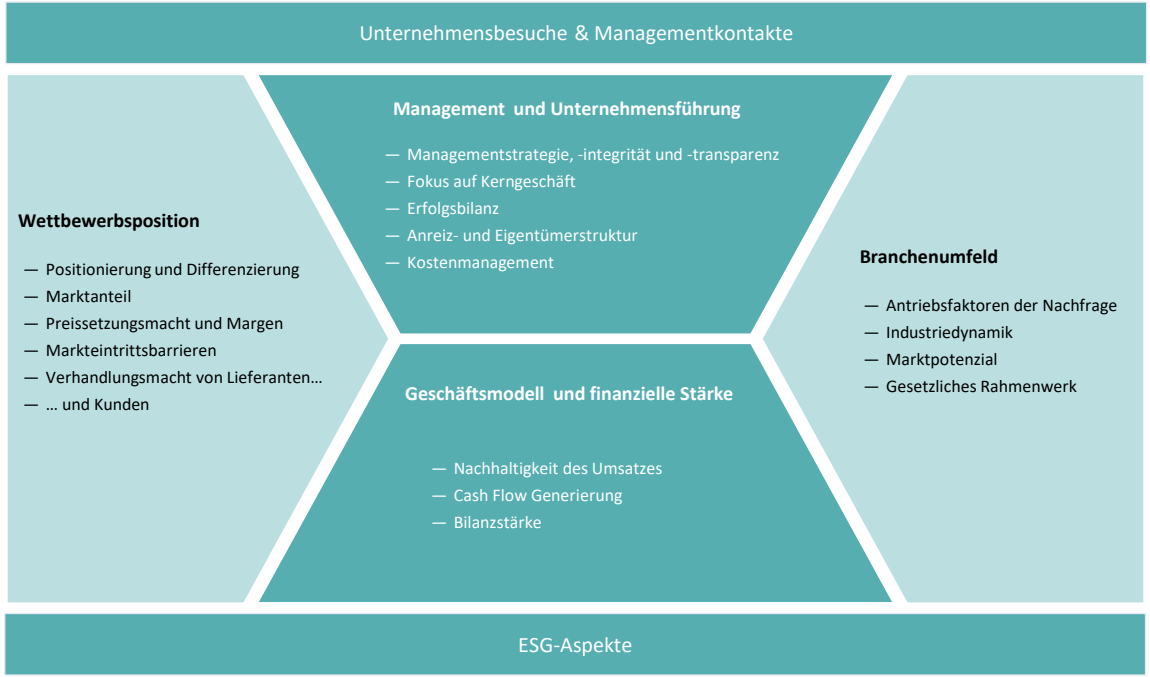
Potenzielle Anlageideen für eine vertiefende ausführliche Unternehmensanalyse

Stand: Oktober 2026; Quelle: DWS International GmbH

Anlageprozess für deutsche Aktienstrategien

Schritt 2: Ausführliche Unternehmensanalyse

- Ideengenerierung
- **Unternehmensanalyse**
- Teamdiskussion
- Portfoliokonstruktion
- Portfolioüberwachung



Stand: Oktober 2026; Quelle: DWS International GmbH

Anlageprozess für deutsche Aktienstrategien

Schritt 3: Interne Debatten und Diskussionen im Team



Team im Mittelpunkt der Entscheidungsfindung

Inhalte des Team-Meetings

Teamorientierte Diskussion aller Kauf-/Verkaufsentscheidungen

Festlegung von Meilensteinen für die Erfolgsmessung

Sicherstellung der Diversifizierung des Portfolios

Entscheidungen durch einfache Mehrheit

Jedes Teammitglied kann einbringen…

- **Neue Ideen**: Detaillierte Präsentation und Diskussion der Anlageidee
- **Bestehende Positionen/Investmentthesen hinterfragen**: Überwachung der Wertentwicklung und Unternehmensnachrichten im Vergleich zu definierten Meilensteinen / Investmentthesen

Systematisierung der Aufgaben durch das Team in Bezug auf…

- **Verantwortlichkeit der Teammitglieder** in Hinblick auf die eingebrachten Anlageideen und der definierten quantitativen und qualitativen Meilensteine
- **Risikokontrolle** hinsichtlich Allokationsrisiken in Bezug auf Risikofaktoren, Stilausprägungen, ESG-Aspekte
- **Verkaufsdisziplin**, um schwächere relative Wertentwicklung frühzeitig zu adressieren und Verluste zu begrenzen.

- Bereichert **die Quantität und Qualität der Ideenfindung** (Motivation und Verantwortlichkeit)
- **Reduziert individuelle Verhaltensmuster** bei der Entscheidungsfindung (z. B. keine emotionale Bindung)
- **Vermeidet Konzentrationsrisiken** durch Diversifizierung der grundlegenden Einflussfaktoren
- Erhöht **Stabilität**, indem es das Schlüsselpersonenrisiko merklich reduziert und die Einarbeitung neuer Teammitglieder begünstigt.

Ergebnis: Modell für deutsche Large-Cap-Aktien (DAX-notierte Unternehmen) mit einer Empfehlung hinsichtlich der Positionierung und Ausprägung der aktiven Gewichtung.

Stand: Oktober 2026; Quelle: DWS International GmbH

Anlageprozess für deutsche Aktienstrategien

Schritt 4: Portfoliokonstruktion DWS Aktien Strategie Deutschland



Grundlagen der Portfoliokonstruktion

- Eine umfassende Fundamentalanalyse und Branchenkenntnisse bilden die Grundlage für die Portfoliokonstruktion.
- Möglichkeit, über das gesamte Spektrum der Marktkapitalisierung zu investieren
- Investitionsgradsteuerung: 90-110%
- Einzeltitelgewicht wird durch Risiko-Ertrags-Profil bestimmt
- Der Benchmark dient als Anhaltspunkt für die Kapitalallokation.

Rahmenwerk für die Portfoliokonstruktion

Benchmark	HDAX UCITS Capped TR
Derivateeinsatz	Zur Steuerung des Investitionsgrades, Hedging, Prämieneinnahmen
Währungsabsicherung	keine
Titel	ca. 60 – 100
Größte Position	10%
Kleinste Position	-
Sektorale Beschränkungen	-
Regionale Beschränkungen	Deutschland mit bis zu 20 % Ex-Deutschland
Liquidität	I.d.R. voll investiert, Kasse um Mittelab- und -zuflüsse zu steuern

Anmerkung: Nur für illustrative Zwecke
Stand: Oktober 2026; Quelle: DWS International GmbH

Anlageprozess für deutsche Aktienstrategien

Schritt 4: Portfoliokonstruktion - Investitionsgradsteuerung



„Top-Down“-Entscheidungsparameter

- CIO-View Makroprognosen und externe Quellen
- Erwartungen hinsichtlich politischer und thematischer Nachrichten
- Stimmungslage und Frühindikatoren
- Charttechnik
- DWS-Risikoindikator
- DWS-Makroindikator
- DWS-Überraschungsindikator



Investitionsgradsteuerung

Die endgültige Anlageentscheidung spiegelt eine Kombination aus „Top-Down“- und „Bottom-Up“-Perspektiven wider, bei der makroökonomische Signale, Stimmungsindikatoren und strategische Themen mit detaillierten Finanzprognosen und Bewertungsmodellen auf Unternehmensebene in Einklang gebracht werden.



„Bottom-Up“-Analyse

- Finanzprognosen für die DAX 40-Unternehmen
- Aggregation der Gewinnprognosen und Berechnung des DAX-Kursziels
- Die Analyse berücksichtigt die Ergebnisse der einzelnen erstellten Finanzmodelle der verantwortlichen Research-Analysten und wird durch das „DWS Deutschland Team“ ergänzt und verifiziert.

Hinweis: Nur zu Illustrationszwecken; Stand: Oktober 2026; Quelle: DWS International GmbH;

Anlageprozess für deutsche Aktienstrategien

Schritt 4: Portfoliokonstruktion – stringente Kauf-/Verkaufsdisziplin



Entscheidung	Mögliche Auslöser
Kaufen	— Neue Investmentideen identifiziert — Deutliche Steigerung der Überzeugung — Erhöhung der Risikoallokation — Deutliches Gewinnpotential aufgrund erhöhten Kursziels
Verkaufen	— Verschlechterung Fundamentaldaten — Identifizierung besserer Opportunitäten — Kursziel erreicht
Anpassung	— Intakte Investmenttheorie, aber Veränderung Grad der Überzeugung — Geopolitische Themen können Veränderungen bei Risiko und/oder Positionen erfordern

Anmerkung: Nur für illustrative Zwecke
Stand: Oktober 2026; Quelle: DWS International GmbH

Anlageprozess für deutsche Aktienstrategien

Schritt 5: Portfolioüberwachung



Das Portfoliomanagementteam überwacht finanzielle Risiken in allen Phasen des Anlageprozesses.

Idiosynkratische Risikobewertung	— Vollständiges Verständnis des Geschäftsmodells und der damit verbundenen Risiken basierend auf eigenständiger fundamentaler Aktienanalyse. — Sowohl geschäftliche Aspekte als auch ESG-relevante Themen werden berücksichtigt.
Cluster-Risikobewertung und Risikobudgetierung	— Im Rahmen der Portfolioaufstellungssitzung erörtert das Team aktive Einzelaktien- und Sektorpositionierungen (Über- und Untergewichtungen) auf der Grundlage der Portfoliozusammensetzung.
Portfolio-überwachung	— Das Portfolio wird laufend überwacht. Das primäre Ziel der Überwachung besteht darin, positive und negative „Ausreißer“ zu erkennen. — Unternehmensspezifische Ereignisse und Nachrichten sowie Veränderungen im Marktumfeld, die sich auf die Aktienkurse auswirken und die Gewichtung eines Portfoliobestands positiv oder negativ verändern könnten.

Anmerkung: Nur für illustrative Zwecke
Stand: Oktober 2026; Quelle: DWS International GmbH

Anlageprozess für deutsche Aktienstrategien

Schritt 5: Portfolioüberwachung

Monitoring-Blatt – "DWS Deutschland Team"



Fortlaufende Risikoüberwachung durch Involvierung aller Teammitglieder

Hinweis: Nur zu Illustrationszwecken; Stand: Oktober 2026; Quelle: DWS International GmbH;

ESG Rahmenwerk

Die DWS ESG Engine

Wie wir robuste ESG-Bewertungen erstellen

Datenanbieter

- ISS-ESG
- MSCI ESG
- Morningstar Sustainalytics
- S&P Trucost

+ öffentlich zugängliche Quellen
(z.B. Freedom House und Urgewald)
+ DWS firmeneigenes Research

ESG Facetten[1]

- Kontroverse Sektoren
- Normkontroversen
- ESG Rating
- CO_2 & Klima
- UN Nachhaltigkeitsziele (SDG)
- ESG-Regulatorik
- Bewertung von Staaten

+ viele mehr

Datenexzellenz

- Bewertung der Stärken und Schwächen der externen ESG-Indikatoren
- Auswahl der relevantesten Datenanbieter für jede ESG-Facette

Robuste Bewertungen

- Konsensorientierter Ansatz und Rückbestätigung über mehrere Datenanbieter
- Überprüfung der Datenqualität durch das ESG Methodology Working Group[2] und das Sustainability Assessment Validation Council[3]

Fortlaufende Entwicklung

- Kontinuierliche Verbesserung bestehender Methodologien
- Entwicklung neue proprietärer Bewertungen

Flexibilität bei den ESG-Kriterien → Breite Abdeckung mit **3000+ Datenpunkte** → ESG-Daten **vollständig integriert** (z.B. BRS Aladdin, MSCI Barra) → **100% MSCI ACWI[4]** Abdeckung; **~13.000[5] Emittenten bewertet**

[1] ESG-Facetten beziehen sich auf eine Komponente oder einen bestimmten Aspekt von Umwelt-, Sozial- oder Governance-Kriterien, die als Standards zur Bewertung eines Emittenten dienen. [2] Die ESG Methodology Working Group tritt wöchentlich zusammen, um unter anderem über die Bewertungsmethoden innerhalb der ESG Engine zu beraten. Die Working Group setzt sich aus mehreren ESG-Spezialisten aus verschiedenen Divisionen der DWS zusammen. [3] Das Sustainability Assessment Validation Council (SAVC) überprüft ESG-Engine-Bewertungen, bevor sie in Kraft treten, und besteht aus mehreren Personen aus der Research Abteilung der DWS. Das SAVC nimmt Korrekturen vor, wenn sich ein Ergebnis als wesentlich falsch erweist, z.B. aufgrund aktueller Erkenntnisse aus Engagements und der Überprüfung von Unternehmensangaben. [4] Angestrebte Abdeckung von 100% der ESG-Signale im DWS ESG Investment Standard. Aufgrund von Indexänderungen kann die Abdeckung vorübergehend etwas geringer ausfallen. [5] Emittenten mit Normverstößen oder Sektor Screening. Nur zu illustrativen Zwecken. Quelle: DWS International GmbH. Stand: Oktober 2026.

DWS Basic Exclusions

		DWS Basic Exclusions [aufgelegt nach Transparenzvorschriften nach Art. 8 SFDR]
	DWS ESG-Bewertungsmethodik / Ausschlusskriterien	**Bewertung[1] oder Umsatzgrenze[2]**
DWS Erklärungen	DWS-Kohle-Erklärung (Kohleförderung und -Verstromung ≥ 25%; Kohleexpansionspläne)[3]	Nicht konform
	DWS Controversial Weapons Statement (Streubomben, Antipersonenminen sowie biologische und chemische Waffen)[4]	Nicht konform
Kontroverse Sektoren (außer Klima)	Herstellung von Nuklearwaffen in einem Staat, der Vertrag über die Nichtverbreitung von Kernwaffen nicht unterzeichnet hat	Beteiligung
	Herstellung und/oder Vertrieb ziviler Handfeuerwaffen oder Munition	≥ 5%
	Herstellung von Tabakwaren	≥ 5%
Klimabezogene Bewertungen	Abbau von Ölsand	≥ 5%
Allgemeine ESG-Bewertungen	Freedom House Status (Staaten)	“Nicht frei”
	Bewertung der guten Unternehmensführung gemessen an der „Bewertung von Norm-Kontroversen“ (Unternehmen)	F / M

Nur zu Illustrationszwecken. Bitte lesen Sie die Erläuterung der ESG-Filterterminologien bezüglich der Fußnoten 1) - 4)
Produktlink: DWS Aktien Strategie Deutschland LC | DWS; Quelle: DWS International GmbH, Stand: Oktober 2026

DWS Basic Exclusions

Erläuterung der ESG-Filterterminologien

1) DWS Bewertung Methodologie
Bei einigen Bewertungsansätzen erhalten die Emittenten eine von sechs möglichen Be-wertungen auf einer Skala von „A“ (beste Bewertung) bis „F“ (schlechteste Bewertung). Führt einer der Bewertungsansätze zum Ausschluss eines Emittenten, darf der Teilfonds nicht in diesen Emittenten investieren.

2) Umsatzgrenze
Dargestellt ist der Schwellenwert in % des Umsatzes, bei dessen Erreichung oder Überschreitung ein Ausschluss erfolgt. Die Bewertungsansätze beinhalten beispielsweise die Anwendung von Ausschlüssen auf Basis der aus umstrittenen Sektoren erzielten Umsätze oder auf Basis der Beteiligung in diesen umstrittenen Sektoren.

"Nicht konform" bedeutet, dass ein Unternehmen, das sich nicht an die in den DWS-Richtlinien festgelegten Richtlinien hält, von Investitionen ausgeschlossen wird.

3) Kohle

Unternehmen, die 25% oder mehr ihres Umsatzes aus dem Abbau von Thermalkohle und aus der Stromerzeugung aus Thermalkohle erzielen, sowie Unternehmen mit Expansionsplänen für Thermalkohle, wie beispielsweise einer zusätzlichen Kohlegewinnung, -produktion oder -nutzung. Unternehmen mit Expansionsplänen wer-den basierend auf einer internen Identifizierungsmethode ausgeschlossen. Im Fall außergewöhnlicher Umstände, etwa bei staatlich auferlegten Maßnahmen zur Bewältigung der Herausforderungen im Energiesektor, kann die Verwaltungsgesellschaft beschließen, die Anwendung der kohlebezogenen Ausschlüsse auf einzelne Unternehmen/geografische Regionen vorübergehend auszusetzen.

Weitere Informationen zur DWS-Kohle-Erklärung finden Sie auf folgender Website: https://www.dws.com/en-lu/solutions/sustainability/information-on-sustainability/

4) Unternehmen werden ausgeschlossen, wenn sie an der Herstellung, dem Vertrieb und/oder anderen spezifischen Aktivitäten im Zusammenhang mit umstrittenen Waffen (insbesondere Antipersonenminen, Streumunition und/oder chemischen und biologischen Waffen) oder deren Schlüsselkomponenten als beteiligt identifiziert werden. Für die Ausschlüsse können zudem die Beteiligungen innerhalb einer Konzernstruktur berücksichtigt werden.

Weitere Informationen zum DWS Controversial Weapons Statement finden Sie auf folgender Website: https://www.dws.com/en-lu/solutions/sustainability/information-on-sustainability/

Weitere Informationen zu ESG-Ratings findest du hier https://download.dws.com/download/asset/4638e4c5-c81a-43a7-afd7-6fc45cf189c4

Nur zu Illustrationszwecken. Quelle: DWS International GmbH, Stand: Oktober 2026

Disclaimer

Die DWS ESG-Daten, welche die DWS in ihrem Investmentprozess verwendet, beruhen auf Daten, oder werden aus solchen abgeleitet, die die DWS von Drittanbietern unter deren Lizenzvereinbarungen bezieht. Die Quellen sind kommerzielle ESG Datenanbieter wie ISS ESG, Sustainalytics, S&P Trucost Limited, MSCI ESG Research Inc, und Morningstar Inc. sowie öffentlich verfügbare Informationen. Diese Daten stellen weder eine Anlageberatung noch Anlageempfehlung durch die Datenanbieter dar. Alle Rechte an Daten und Berichten, die von Drittanbietern zur Verfügung gestellt werden, verbleiben bei diesen Drittanbietern bzw. deren Datenlieferanten. Drittanbieter bzw. deren Datenlieferanten übernehmen keine Haftung bei einer eventuellen Fehlerhaftigkeit der Daten/Berichte oder der Unterbrechung der Bereitstellung der Daten/Berichte hinsichtlich Vollständigkeit, Genauigkeit oder Lieferzeitpunkt. Die Veröffentlichung, Vervielfältigung oder sonstige Weitergabe dieser Daten/Berichte oder von Teilen hiervon ist strengstens untersagt.

Quelle: DWS International GmbH, Stand: Oktober 2026

Wertentwicklung und Allokation

DWS Aktien Strategie Deutschland

Wissenswertes zur Anlagestrategie



Fokus auf Deutschland

Mix aus deutschen Blue Chips und „Hidden Champions“ aus dem Small- und Mid-Cap-Segment



Mischung aus Substanz- und Wachstumsaktien

Flexibler Small- und Mid-Cap-Anteil von bis zu 30 % im Fonds.



Qualität und attraktives Geschäftsmodell

Fundamentale Analyse im Fokus mit dem Ziel, die Anteile mittel- bis langfristig im Fonds zu halten



Aktive Nutzung von Investitionsmöglichkeiten

Investitionsgradsteuerung durch den Einsatz von Derivaten, um von Marktschwankungen zu profitieren



Benchmark

HDAX UCITS Capped TR

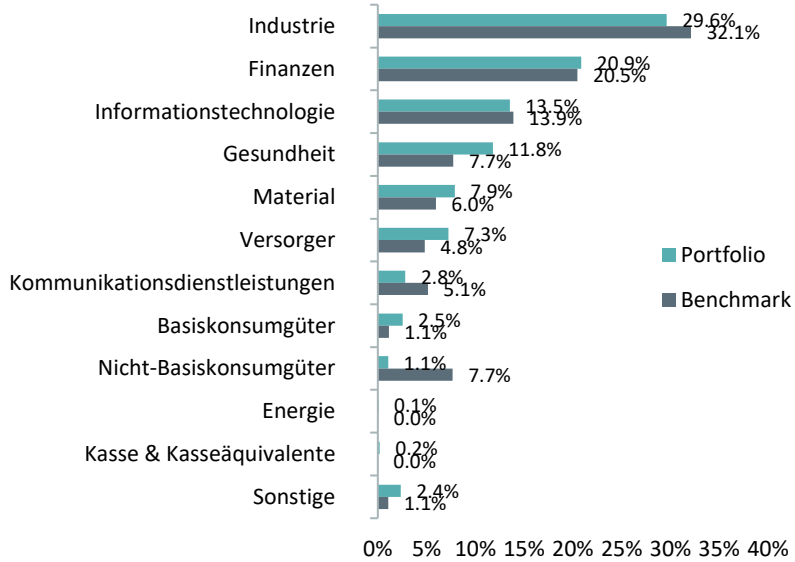
Quelle: DWS International GmbH; Stand: Oktober 2026;

DWS Aktien Strategie Deutschland

Sektorallokation

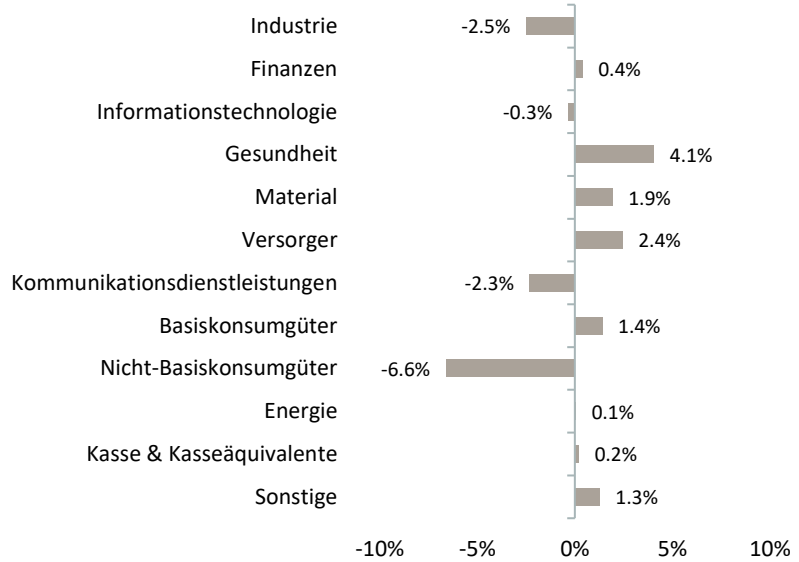
Sektorallokation - absolut

in %



Relativ zu Benchmark

in %-Punkten



Quelle: DWS International GmbH, Aladdin BRS, mit Stand 30.10.2026. Benchmark: HDAX UCITS Capped EUR Index. Die Allokation kann sich ohne vorherige Ankündigung verändern.

DWS Aktien Strategie Deutschland

Top 10 Werte und Investitionsgrad

Top 10 Emittenten

Emittent	Portfolio
AIRBUS SE	7,93%
SAP SE	7,21%
DEUTSCHE BANK AG	6,02%
SIEMENS ENERGY AG	5,63%
BAYER AG	4,96%
DEUTSCHE BOERSE AG	4,88%
DHL AG	4,86%
RWE AG	4,71%
ALLIANZ SE	4,56%
INFINEON TECHNOLOGIES AG	4,09%
Summe	**54,86%**

Investitionsgrad

Wertpapiergruppe	Portfolio
Aktien	97,57%
OPTION	0,05%
Kasse & Kasseäquivalente	0,01%
Sonstige	2,37%

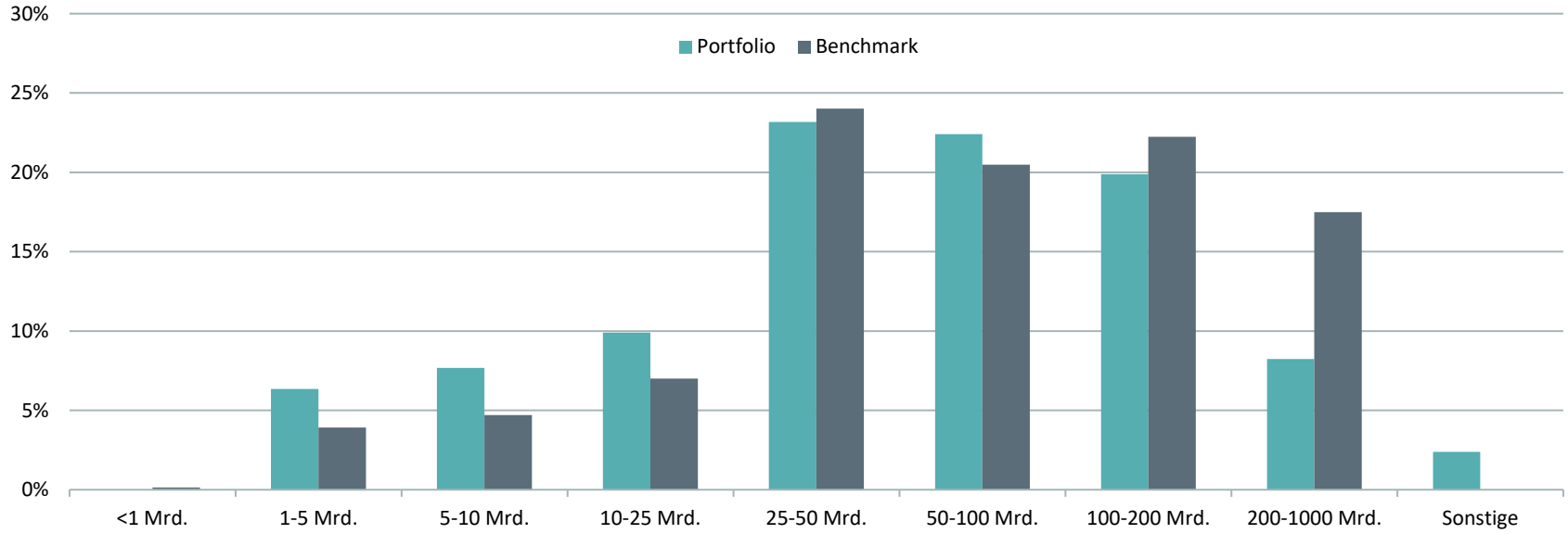
Quelle: DWS International GmbH, Aladdin BRS, mit Stand 30.10.2026. Diese Informationen dienen ausschließlich zu Informationszwecken und stellen keine Anlageberatung, Empfehlung, Angebot oder Aufforderung dar. Die Allokation kann sich ohne vorherige Ankündigung verändern.

DWS Aktien Strategie Deutschland

Marktkapitalisierung

Marktkapitalisierung

Allokation nach Marktkapitalisierung in EUR



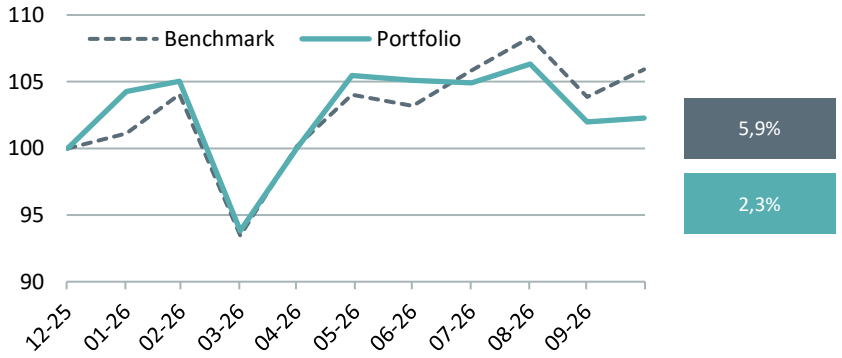
Quelle: DWS International GmbH, Aladdin BRS, mit Stand 30.10.2026. Benchmark: HDAX UCITS Capped EUR Index. Die Allokation kann sich ohne vorherige Ankündigung verändern.

DWS Aktien Strategie Deutschland - LC

Wertentwicklung nach Kosten

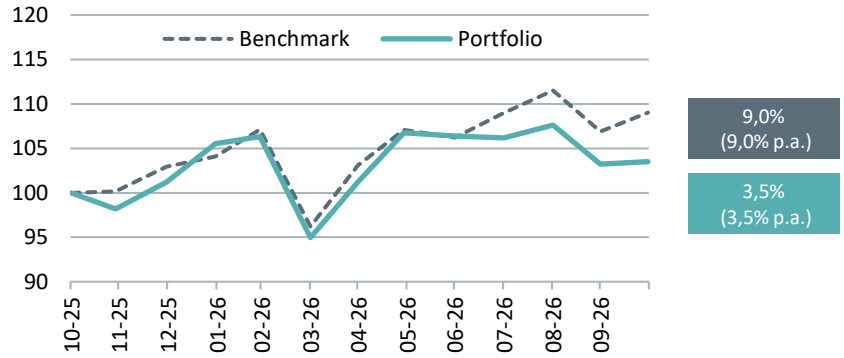
Wertentwicklung seit Jahresbeginn

(100 = 30.12.2025)



Wertentwicklung über 1 Jahr

(100 = 31.10.2025)



Wertentwicklung in vergangenen 12-Monats-Perioden

	10/16 - 10/17	10/17 - 10/18	10/18 - 10/19	10/19 - 10/20	10/20 - 10/21	10/21 - 10/22	10/22 - 10/23	10/23 - 10/24	10/24 - 10/25	10/25 - 10/26
Portfolio	29.07%	-13.00%	10.14%	-9.45%	46.70%	-24.45%	2.93%	17.04%	23.42%	3.51%
Benchmark	25.80%	-11.09%	12.16%	-10.32%	36.63%	-17.61%	10.70%	25.65%	25.53%	9.03%

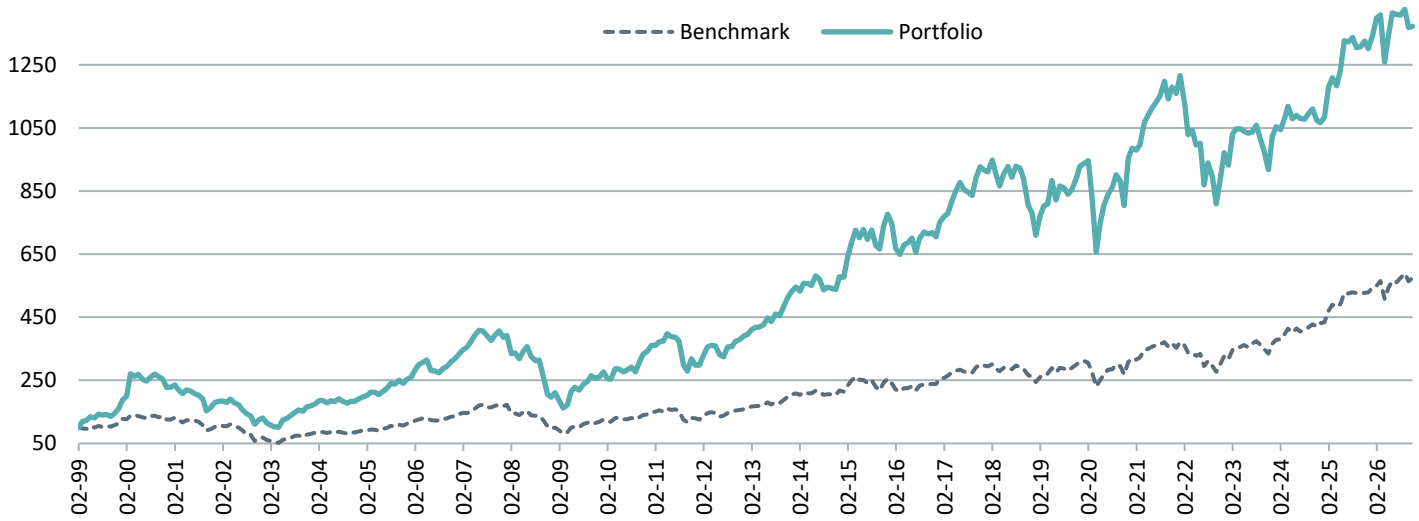
Quelle: DWS International GmbH, mit Stand 30.10.2026. Periode: 31.10.2025 bis 30.10.2026. Wertentwicklung in EUR. Benchmark: HDAX UCITS Capped EUR Index (seit 30.04.2024). Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für zukünftige Wertentwicklungen.

DWS Aktien Strategie Deutschland - LC

Wertentwicklung nach Kosten

Wertentwicklung seit Auflegung

(100 = 01.02.1999)



1271,8%
(9,9% p.a.)

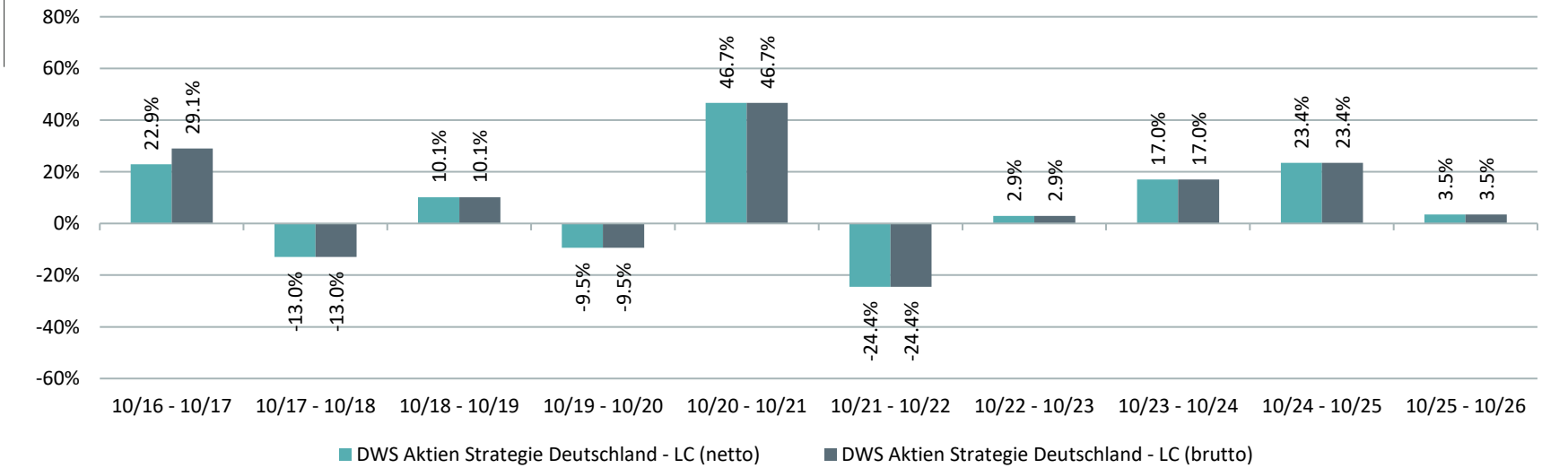
475,2%
(6,5% p.a.)

Quelle: DWS International GmbH, mit Stand 30.10.2026. Auflegungsdatum: 01.02.1999. Periode: 01.02.1999 bis 30.10.2026. Wertentwicklung in EUR. Benchmark: HDAX UCITS Capped EUR Index (seit 30.04.2024). Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für zukünftige Wertentwicklungen.

DWS Aktien Strategie Deutschland - LC

Wertentwicklung in den vergangenen 12-Monats-Perioden

Performancevergleich



Quelle: DWS International GmbH, mit Stand 30.10.2026. Genutzte rollierende Daten: 31.10.2016, 31.10.2017, 31.10.2018, 31.10.2019, 30.10.2020, 29.10.2021, 31.10.2022, 31.10.2023, 31.10.2024, 31.10.2025, 30.10.2026. Benchmark: HDAX UCITS Capped EUR Index (seit 30.04.2024). Die Bruttowertentwicklung (BVI-Methode) berücksichtigt alle auf Fondsebene anfallenden Kosten, die Nettowertentwicklung zusätzlich den Ausgabeaufschlag; weitere Kosten können auf Anlegerebene anfallen (z.B. Depotkosten). Da der Ausgabeaufschlag nur im ersten Jahr anfällt, unterscheidet sich die Darstellung brutto/netto nur in diesem Jahr. Tatsächliche oder simulierte Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für zukünftige Wertentwicklungen.

DWS Aktien Strategie Deutschland

Fakten und Zahlen

Anteilsklasse	LC	LD	FC	FD	GLC	IC	ID	TFC	TFD
Anteilsklassenwährung	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
ISIN	DE0009769869	DE000DWS2EA5	DE000DWS2D82	DE000DWS2EB3	DE000DWS2S44	DE000DWS2D90	DE000DWS2EC1	DE000DWS2SH0	DE000DWS2SJ6
WKN	976986	DWS2EA	DWS2D8	DWS2EB	DWS2S4	DWS2D9	DWS2EC	DWS2SH	DWS2SJ
Ausgabeaufschlag (bis zu)	5,00%	5,00%	0,00%	0,00%	5,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
Kostenpauschale	1,45%	1,45%	0,90%	0,90%	1,45%	0,60%	0,60%	0,80%	0,80%
Running costs (BVI method)*	1,43%	1,43%	0,89%	0,89%	1,43%	0,59%	0,59%	0,79%	0,79%
zzgl. erfolgsbez. Vergütung aus Wertpapierleihe-Erträgen	0,000%	0,000%	0,000%	0,000%	0,000%	0,000%	0,000%	0,000%	0,000%
Ertragsverwendung	Thesaurierung	Ausschüttung	Thesaurierung	Ausschüttung	Thesaurierung	Thesaurierung	Ausschüttung	Thesaurierung	Ausschüttung
Mindestanlagebetrag	-	-	2.000.000 EUR	2.000.000 EUR	-	25.000.000 EUR	25.000.000 EUR	-	-
Swing Pricing	Der Fonds kann Swing Pricing anwenden.								
Rechtsform	Fonds nach deutschem Recht								
Fondsvolumen (in Fondswährung)	2.137 Mio.								
Ende des Geschäftsjahres	30/09	30/09	30/09	30/09	30/09	30/09	30/09	30/09	30/09

Quelle: DWS International GmbH, mit Stand 30.10.2026. (*) In die laufenden Kosten (TER) finden grundsätzlich sämtliche Kostenpositionen Eingang, die zu Lasten des Fonds entnommen wurden, mit Ausnahme von Transaktionskosten und erfolgsbezogenen Vergütung. Investiert der Fonds einen wesentlichen Anteil seines Fondsvermögens in Zielfonds, so werden auch die Kosten der jeweiligen Zielfonds und erhaltene Zahlungen berücksichtigt. Die hier angegebenen laufenden Kosten fielen im letzten Geschäftsjahr des Fonds an, das am 30.09.2026. endete. Sie können sich von Jahr zu Jahr verändern. Wichtiger Hinweis: Vertriebspartner wie Banken oder andere Investmentdienstleister können interessierten Anlegern Kosten oder laufende Kosten mitteilen, die von den hier beschriebenen Kosten abweichen und diese übersteigen können. Dies kann auf neue regulatorische Anforderungen zur Berechnung und Berichterstattung von Kosten durch diese Vertriebspartner zurückzuführen sein, insbesondere infolge der Einführung der Richtlinie 2014/65/EU (Richtlinie über Märkte für Finanzinstrumente - "MiFID2-Richtlinie") ab dem 3. Januar 2018. Dieses Dokument beinhaltet nur Informationen zu ausgewählten Anteilsklassen. Informationen über mögliche weitere Anteilsklassen entnehmen Sie bitte dem aktuellen Verkaufsprospekt.

DWS Aktien Strategie Deutschland

Anlagerichtlinien*

Benchmark	HDAX UCITS Capped TR
ESG-Ansatz	DWS Basic Exclusions
SFDR	Entsprechend der Besonderen Anlagebedingungen werden mindestens 51% des Wertes des Fonds in Vermögensgegenstände angelegt werden, die ökologische und soziale Merkmale und/oder nachhaltige Investitionen erfüllen.
Währungsabsicherung	keine
Instrumente	- Mindestens 51% des Wertes des Fonds müssen in Aktien deutscher Emittenten angelegt werden. Dabei wird vorwiegend in Standardwerten und wachstumsstarken mittleren und kleineren Titeln angelegt. - Bis zu 25% des Wertes des Fonds können in Aktien ausländischer Emittenten angelegt werden. - Bis zu 20% des Wertes des Fonds können in verzinslichen Wertpapieren angelegt werden. - Die Gesellschaft darf bis zu 10% des Wertes des Fonds in Anteilen an anderen Fonds („Investmentanteile“) investieren. - Je bis zu 49% des Wertes des Fonds dürfen in Geldmarktinstrumenten und Bankguthaben angelegt werden. - Der Fonds darf nicht in Contingent Convertibles investieren. - Entsprechend der Besonderen Anlagebedingungen werden mindestens 51% des Wertes des Fonds in Vermögensgegenstände angelegt werden, die ökologische und soziale Merkmale und/oder nachhaltige Investitionen erfüllen.
Anlagepolitik	Ziel der Anlagepolitik ist es, einen Wertzuwachs gegenüber dem Vergleichsmaßstab (HDAX UCITS Capped (Total Return)) zu erzielen. Um dies zu erreichen, investiert der Fonds hauptsächlich in Aktien deutscher Aussteller. Dabei wird vorwiegend in Standardwerten und wachstumsstarken mittleren und kleineren Titeln angelegt.
Derivate	Zur Steuerung des Investitionsgrades, Hedging, Prämieneinnahmen
Positionslimitierungen	- Max 10% des Fondsvermögens dürfen in Wertpapiere desselben Emittenten investiert werden - Die Summe jener Positionen, die 5% des Vermögens überschreiten dürfen nicht mehr als 40% des Fonds ausmachen

*Die Investment Richtlinien sind interne Prinzipien der DWS, diese dienen exklusiv dazu, den Investment Ansatz des Portfolio Managements darzustellen. Diese Richtlinien sind nicht Bestandteil des Verkaufsprospekts und daher nicht rechtlich bindend. Die DWS kann jederzeit die Investment Richtlinien in Übereinstimmung mit dem Verkaufsprospekt ohne vorherige Benachrichtigung verändern oder adjustieren.

Stand: Oktober 2026; Quelle: DWS Investment GmbH

DWS Aktien Strategie Deutschland

Chancen und Risiken

Chancen

+

- Markt-, branchen- und unternehmensbedingte Kursgewinne

Risiken

-

- Der Fonds legt sein Vermögen in ausgewählten Regionen oder Branchen an. Dies erhöht das Risiko, dass der Fonds von den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Regionen bzw. Branchen negativ beeinflusst wird.
- Der Fonds legt in Aktien an. Aktien unterliegen Kursschwankungen und somit auch dem Risiko von Kursrückgängen.
- Das Sondervermögen weist aufgrund seiner Zusammensetzung / der von dem Fondsmanagement verwendeten Techniken eine erhöhte Volatilität auf, d.h., die Anteilspreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume stärkeren Schwankungen nach unten oder nach oben unterworfen sein. Der Anteilswert kann jederzeit unter den Kaufpreis fallen, zu dem der Kunde den Anteil erworben hat.
- Markt-, branchen- und unternehmensbedingte Kursschwankungen und ggfs. Wechselkursrisiko
- Eingeschränkte Diversifikation durch Konzentration auf ein Land, sodass der Fonds durch die wirtschaftlichen und politischen Bedingungen in der jeweiligen Region negativ beeinflusst werden kann
- Einsatz derivativer Finanzinstrumente

Stand: Oktober 2026; Quelle: DWS International GmbH

Appendix

Biographien der Portfoliomanager

DWS Team für deutsche Aktienstrategien



Andreas Wendelken, CESGA

Director, Senior Portfoliomanager - Aktien: Frankfurt

Seit 1999 im Unternehmen tätig. Vor seiner derzeitigen Position war Andreas als Relationship Manager für Südosteuropa im Bereich Global Corporates and Institutions der Deutschen Bank tätig.

Master Abschluss in Business Administration (Diplom-Betriebswirt (FH)) from the Frankfurt School of Finance & Management; Bankkaufmann (Bankausbildung bei der Bremer Landesbank)



Sabrina Reeh

Director, Senior Portfolio Manager - Aktien: Frankfurt

Seit 2021 im Unternehmen tätig. Vor ihrem Eintritt arbeitete Sabrina als Aktienanalystin bei UBS und zuvor bei der Commerzbank.

Bachelor Abschluss in Business Administration & Finance (Berufsakademie Rhein-Main) und Master Abschluss in Finance (Frankfurt School of Finance and Management)



Philipp Schweneke, CESGA

Managing Director, Head of Investment Strategy - Aktien: Frankfurt

Seit 2009 im Unternehmen, mit 10 Jahren Branchenerfahrung. Vor seinem Eintritt war Philipp als Portfoliomanager für deutsche und europäische Small- und Mid-Cap-Aktien bei Sal. Oppenheim, als Aktienanalyst bei Dresdner Kleinwort und als IT-Berater für SAP-Software tätig.

Bachelor Abschluss in Business Administration (accadis Hochschule Bad Homburg); Master Abschluss in Business Administration (Northumbria University)



Tobias Klaholz, CESGA

Vice President, Portfolio Manager Equity: Frankfurt

Seit 2021 im Unternehmen. Vor seiner aktuellen Position war er als Portfolioanalyst im Bereich Aktienportfoliomanagement mit Schwerpunkt auf europäischen Aktien tätig. Tobias begann seine Karriere im Graduiertenausbildungsprogramm bei DWS mit Schwerpunkt auf Aktienportfoliomanagement.

Bachelor Abschluss in Taxation, Accounting and Finance (Universität vom Paderborn) und Master Abschluss in Finance (Goethe-Universität Frankfurt)

Stand: Oktober 2026; Quelle: DWS International GmbH;

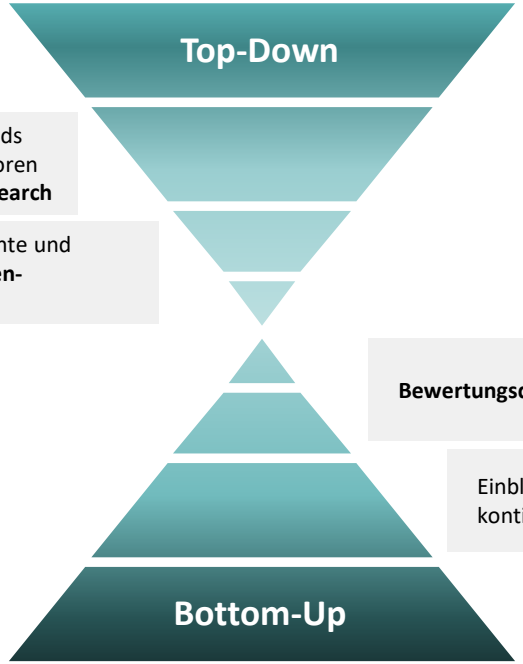
Selektion und Allokation

Brückenschlag zwischen Top-Down-Trends und Unternehmensdaten

Konsistenter, langfristiger Finanzmarktausblick des **DWS CIO Office** basierend auf makroökonomischen Daten

Analyse des wirtschaftlichen und politischen Umfelds sowie Prognosen zu den wichtigsten Makroindikatoren basierend auf dem **DWS makroökonomischen Research**

Eingehende Sektorenanalysen, Trendberichte und thematische Updates durch die **DWS-Aktien-Sektorspezialisten**



Bewertungsdisziplin auf Basis fundamentaler Analysen

Einblicke in die Unternehmen durch engen Kontakt und kontinuierlichen **Dialog mit der Geschäftsleitung**

Umfassende **Due-Diligence** auf Basis von Fundamentaldatenanalysen und Branchenkenntnissen

Stand: Oktober 2026; Quelle: DWS International GmbH;

Für Investoren in EMEA

Diese Werbemitteilung ist ausschließlich für professionelle Kunden bestimmt. Bitte lesen Sie den Prospekt und das BIB, bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen.

Wichtige Hinweise

DWS ist der Markenname unter dem die DWS Group GmbH & Co. KGaA und ihre Tochtergesellschaften ihre Geschäfte betreiben. Die jeweils verantwortlichen rechtlichen Einheiten, die Produkte oder Dienstleistungen der DWS anbieten, werden in den einschlägigen Dokumenten ausgewiesen. Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar. Die vollständigen Angaben [zum] [zu den] Fonds/Teilfonds, einschließlich aller Risiken und Kosten, sind dem jeweiligen Verkaufsprospekt in der geltenden Fassung zu entnehmen. [Dieser] [Diese] sowie das [jeweilige] „Basisinformationsblatt (BIB)" stellen die allein verbindlichen Verkaufsdokumente [des] [der] [Fonds/Teilfonds] dar. Anleger können diese Dokumente, einschließlich der regulatorischen Informationen und die aktuellen Gründungsunterlagen [zum] [zu den] Fonds/Teilfonds [in deutscher Sprache] bei der DWS Investment GmbH, Mainzer Landstraße 11-17, 60329 Frankfurt am Main und, sofern es sich um Luxemburgische Fonds handelt, bei der DWS Investment S.A., 2, Boulevard Konrad Adenauer, L-1115 Luxemburg, unentgeltlich in Schriftform erhalten oder elektronisch in entsprechenden Sprachen unter: www.dws.de für Deutschland und https://funds.dws.com/ für Österreich und Luxemburg und für passiven Anlagen www.etf.dws.com

Eine zusammenfassende Darstellung der Anlegerrechte für Anleger in aktiven Produkten ist in deutscher Sprache unter (Deutschland) https://www.dws.de/footer/rechtliche-hinweise/ (Österreich) https://funds.dws.com/de-at/footer/rechtliche-hinweise/ (Luxembourg) https://www.dws.de/footer/rechtliche-hinweise/ verfügbar. Die Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, den Vertrieb jederzeit zu widerrufen.

Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nicht zutreffend oder nicht korrekt herausstellen können. Die Entscheidung, in den beworbenen Fonds zu investieren, soll nicht nur von den nachhaltigkeitsrelevanten Aspekten abhängen. Dabei sollen alle Eigenschaften oder Ziele des beworbenen Fonds berücksichtigt werden. Diese finden Sie im Prospekt und BIB.

Wertentwicklungen der Vergangenheit, [simuliert oder tatsächlich realisiert], sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI (Bundesverband Investment und Asset Management) Methode d.h. ohne Berücksichtigung eines eventuellen Ausgabeaufschlages. Nähere steuerliche Informationen enthält der Verkaufsprospekt.

Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung von DWS [Investment] [International] [GmbH] [S.A.] wieder, die sich ohne vorherige Ankündigung ändern kann. Bei diesem Dokument handelt es sich um eine Werbemitteilung und nicht um eine Finanzanalyse. Folglich genügen die in diesem Dokument enthaltenen Informationen nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen und unterliegen keinem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung solcher Empfehlungen. Wie im jeweiligen Verkaufsprospekt erläutert, unterliegt der Vertrieb [des] [der] oben genannten [Fonds][Teilfonds] in bestimmten Rechtsordnungen Beschränkungen. Dieses Dokument und die in ihm enthaltenen Informationen dürfen nur in solchen Staaten verbreitet oder veröffentlicht werden, in denen dies nach den jeweils anwendbaren Rechtsvorschriften zulässig ist. So darf dieses Dokument weder innerhalb der USA, noch an oder für Rechnung von US-Personen oder in den USA ansässigen Personen direkt oder indirekt vertrieben werden.

DWS International GmbH. Stand: Oktober 2026; CRC: 107485 (12M-0252, 08/2025)

Für Investoren in der Schweiz

Wichtige Informationen

Dieses Dokument wurde von der DWS CH AG (nachfolgend «DWS» genannt) erstellt. Die DWS ist von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (“FINMA”) beaufsichtigt und ist eine Verwalterin von Kollektivvermögen sowie eine Vertreterin ausländischer kollektiver Kapitalanlagen.

Dieses Dokument dient lediglich zu Informations- und Diskussionszwecken. Es stellt weder eine Empfehlung noch eine Aufforderung zum Abschluss eines Geschäfts dar und sollte auch nicht als Anlageempfehlung betrachtet werden. Bevor ein Anleger eine Investitionsentscheidung trifft, sollte er mit oder ohne Unterstützung eines Anlageberaters prüfen, ob die von der DWS dargelegten oder beschriebenen Anlagen und Strategien vor dem Hintergrund seines persönlichen Investitionsbedarfs, seiner Anlageziele und seiner Vermögensverhältnisse angemessen sind.

Die DWS erbringt weder steuerliche noch juristische Beratungsleistungen. Anlegern wird empfohlen, bei ihren Überlegungen bezüglich der von der DWS vorgeschlagenen Anlagen und Strategien eigene Steuerberater und Rechtsexperten hinzuzuziehen. Sofern im Einzelfall nicht anders kommuniziert, sind Anlageinstrumente nicht durch die Federal Deposit Insurance Corporation (“FDIC”) oder eine andere staatliche Organisation versichert und werden von der DWS oder ihren Tochtergesellschaften weder garantiert noch durch irgendwelche Verpflichtungen gewährleistet.

Anlagen sind einer Vielzahl von Risiken ausgesetzt, unter anderem Marktschwankungen, regulatorischen Änderungen, Gegenparteirisiken, möglichen Rückzahlungsverzögerungen, Ertragsverlusten sowie dem Verlust des eingesetzten Kapitals. Der Wert von Anlagen kann sowohl steigen als auch fallen, sodass ein Anleger unter Umständen den ursprünglich zu einem beliebigen Zeitpunkt angelegten Betrag nicht zurückerhält. Zudem kann der Wert einer Anlage auch innerhalb kurzer Zeiträume erheblich schwanken.

Historische Wertentwicklungen bieten keine Gewähr für künftige Ergebnisse. Die hierin aufgeführten Inhalte stellen in keiner Weise eine Zusicherung oder Gewährleistung künftiger Entwicklungen dar.

Dieses Dokument kann zukunftsbezogene Aussagen enthalten. Zukunftsbezogene Aussagen umfassen, ohne darauf beschränkt zu sein, Annahmen, Schätzungen, Prognosen, Meinungen, Modelle und hypothetische Performanceanalysen. Die hier getroffenen zukunftsbezogenen Aussagen beruhen auf der Einschätzung des Verfassers zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokuments. Zukunftsbezogene Aussagen beinhalten zu einem wesentlichen Umfang subjektive Beurteilungen und Analysen. Die Änderung solcher Beurteilungen und Analysen und / oder eine Berücksichtigung abweichender oder zusätzlicher Faktoren könnte/-n die aufgeführten Ergebnisse massgeblich beeinflussen. Die tatsächlichen Ergebnisse können daher möglicherweise erheblich von den hier enthaltenen Ergebnissen abweichen. Die DWS bietet keinerlei Zusicherung oder Gewährleistung hinsichtlich der Plausibilität oder Vollständigkeit solcher zukunftsgerichteten Aussagen oder sonstiger hierin enthaltenen Finanzinformationen. Die Bedingungen jeder einzelnen Investition unterliegen ausschliesslich den näheren Bestimmungen – einschliesslich der Risikoabwägungen –, die in den Angebotsunterlagen enthalten sind. Anlageentscheidungen sollten sich auf die endgültigen transaktionsbezogenen Unterlagen stützen und nicht auf die hierin enthaltene Zusammenfassung.

Dieses Dokument darf ohne schriftliche Einwilligung der DWS weder vervielfältigt noch verbreitet werden. Die Art und Weise der Verbreitung und Verteilung dieses Dokuments kann in einigen Ländern, einschliesslich der Vereinigten Staaten, gesetzlich oder vorschriftsmässig eingeschränkt sein. Dieses Dokument ist nicht für die Verteilung an oder die Verwendung durch natürliche oder juristische Personen bestimmt, die Staatsbürger oder Einwohner oder Ansässige eines Ortes, Staates, Landes oder anderen Rechtsprechung einschliesslich der Vereinigten Staaten sind, wo seine Verteilung, Veröffentlichung, Verfügbarkeit oder Verwendung gesetzes- oder vorschriftswidrig wäre oder wo die DWS derzeit nicht erfüllte Registrierungs- oder Zulassungspflichten erfüllen müsste. Personen, die in den Besitz dieses Dokuments gelangen, sind aufgefordert, sich über derartige Beschränkungen zu informieren und diese zu beachten.

Die ausländische kollektive Kapitalanlage wurde von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA genehmigt zum Angebot an nicht qualifizierte Anleger in der Schweiz, gemäss der jeweils geltenden Fassung des Schweizerischen Bundesgesetzes über die kollektiven Kapitalanlagen vom 23. Juni 2006 ("KAG"). Schweizer Vertreterin dieser kollektiven Kapitalanlage ist DWS CH AG, Hardstrasse 201, CH-8005 Zurich. Schweizer Zahlstelle ist Deutsche Bank (Suisse) SA, Place des Bergues 3, CH-1201 Geneva. Der aktuelle Verkaufsprospekt, die Statuten, das Basisinformationsblatt (BIB, auch als Key Information Document (KID) bezeichnet) sowie die Jahres- und Halbjahresberichte können auf Anfrage kostenlos bei der Schweizer Vertreterin angefordert sowie auf der Website [[https://www.dws.ch] abgerufen werden. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist der Sitz des Schweizer Vertreters oder der Sitz oder Wohnsitz des Anlegers.

Die hierin bereitgestellten Informationen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Obwohl die DWS alles unternimmt, um die Richtigkeit von Daten sicherzustellen, und die verwendeten Informationen ausschliesslich als zuverlässig erachteten Quellen entstammen, übernimmt die DWS keine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen. Die hier enthaltenen Informationen sind möglicherweise nicht für Steuerzwecke geeignet. Anlegern wird daher empfohlen, sie vor der Verwendung für Steuerzwecke mit ihrem Steuerberater zu überprüfen. Die DWS haftet nicht für Verluste oder Schäden gleich welcher Art (zufällig, mittelbar oder anders), die aus den bereitgestellten Informationen entstehen könnten, unabhängig davon, ob diese Informationen vom Anleger selbst oder von einer Drittperson verwendet werden.

Die vorliegenden Informationen dürfen ohne die schriftliche Einwilligung von DWS weder vervielfältigt noch verbreitet werden.

© DWS CH AG (2026)